
Deutschland - Indien

Geschrieben von Kulanthaisamy - 30.09.2007 22:23

Hallo an alle,

meine Tochter ist jetzt 4 Monate alt. Bis jetzt haben wir sie noch nicht impfen lassen.

Da mein Mann aus Indien kommt, werden wir dort öfters hinreisen um die Familie zu besuchen und uns das Land anzuschauen. Wir planen schon im nächstem Sommer hin zu fliegen?

Ich bin mir ziemlich verunsichert, was das Impfen meiner Tochter angeht. Auf der einen Seite halt ich nicht so viel ihr das volle Impfprogramm zuzumuten und auf der anderen Seite möchte ich ihr nicht die Krankheiten zumuten.

Mich interessiert ob ihr Vorschläge habt - Mittelwege oder Alternativen kennt, oder auch radikale Meinungen dazu habt. Jede Anregung von euch Impfkritikern ist mir wichtig, da man von den Ärzten meist nur eine übereinstimmende Antwort bekommt.

Mit besten Grüßen

=====

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Mentix - 13.10.2007 19:17

Hallo Kulanthaisamy,

ich habe keine Kinder (bin nur Onkel[^]) allerdings kann ich Deine Sorge völlig verstehen. Nun ein Anfang mag evtl. der "Alternative Impfplan" sein. <http://www.wireltern.ch/inhalt.php?rubr=2&subrubr=4&ID=599> Eine "light-Lösung" sozusagen denn ich würde niemanden zu absoluten fanatismus nur einer Sichtweise raten. Mein Motto ist daher immer der Goldene Mittelweg. Unser derzeitiges Gesundheitssystem ist ohne Frage auf dem falschen Weg, dennoch würde ich es nicht als absolut falsch darstellen. Daher kann ich Dir nur raten, frage wirklich akribisch vor jeder Behandlung und Impfung nach, hol Dir davor kritische Infos ein und schildere Deine Bedenken, wenn dann alle Fragen aus der Welt sind (oder noch mehr aufgeworfen wurden), dann entscheide selbst.

Naja ist ziemlich Allgemein was ich da von mir geben, aber schau halt mal.

Gruß
Olli

=====

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Gaston - 15.10.2007 16:16

Beim Impfen gibts kein goldenen Mittelweg, sondern nur entweder/oder. Und apropos Indien: Ich erinnere an die Polio-Epidemie damals in Indien die durch Massenimpfungen verursacht wurden, und aufgrunddessen dann in Deutschland die Polio-impfungen vom Impfplan genommen wurden von der Stiko.

=====

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Mentix - 16.10.2007 07:46

Guten Morgen,

naja Gaston Du hast schon recht, beim Impfen gibt es keinen "goldenen Mittelweg", aber auch der Impfkritik die für mich persönlich völlig berechtigt und gut nachvollziehbar ist, stehe ich mit gesunder Skeptik gegenüber. Für uns als Laien (Ich zumindest), kann mich ja nur auf die Daten die ich bekomme bzw. mir einhole berufen. Ob von offizieller oder alternativer Stelle. Fakt ist, es ist eine vertrauens-, ja beinahe schon glaubens- Angelegenheit. Denn, ohne Widerspruchsfreie Beweise kann hier keine Seite auffahren. Weder die SM noch die Alternative Medizin. Die besseren Argumente haben eindeutig die Kritiker, aber einen definitiven Beweis bleiben auch sie uns schuldig, auch wenn es hier vielleicht nur an Mitteln zur Forschung mangelt.

Nur das meine ich mit goldener Mittelweg.

"HÖRE ALLES, GLAUBE NICHTS!" ... entscheiden sollte jeder selber.

=====

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Liesa - 16.10.2007 08:23

Hallo Mentix,

da gebe ich Dir so ziemlich Recht.

Mit dem Alles-oder-nichts-Prinzip kann ich mich nur selten arrangieren, so auch beim Impfen nicht. Für mich wäre es niemals eine Alternative gewesen, gegen alles zu impfen (und dann noch mit 6- oder 7-fach-Impfungen). Es gibt schließlich Impfungen, die mehr umstritten sind als andere (z. B. HPV-Impfung), um die würde ich ganz automatisch einen großen Bogen machen. Was aber nicht heißt, dass ich alle übrigen vehement ablehne. Skeptisch bin ich, ja, denn ich habe schon einige Nebenwirkungen/ unerwünschte Wirkungen von Medizin erlebt und sehe eben, dass sehr vieles tatsächlich nur "das kleinere Übel" ist und kein Wundermittel. So fände ich es absolut nicht plausibel, wenn es ausgerechnet bei den Impfungen anders wäre, und mich nervt die Haltung, dass man die Impfungen hier und da als völlig unbedenklich sieht + hinstellt.

Sobald man aber differenziert, geht man doch schon in Richtung "goldener Mittelweg".

Wenn man vorhat, öfter mal nach Indien zu fahren, ist die Situation ganz sicher eine andere als hier in Europa zu bleiben. Völlig verständlich, dass Kulanthaisamy ihre Frage stellt!

=====

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Gaston - 16.10.2007 16:09

Mentix schrieb:

... entscheiden sollte jeder selber.

na toll, und wie sollen sich die unschuldigen Kinder entscheiden? Ich bin schon längst der Meinung, die Machenschaften der Medizin sind ein Fall für den Staatsanwalt! Denn eine der Aufgaben des Staates ist der Schutz der Bürger.

=====

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Mentix - 17.10.2007 07:27

Gaston schrieb:

Mentix schrieb:

... entscheiden sollte jeder selber.

na toll, und wie sollen sich die unschuldigen Kinder entscheiden? Ich bin schon längst der Meinung, die Machenschaften der Medizin sind ein Fall für den Staatsanwalt! Denn eine der Aufgaben des Staates ist der Schutz der Bürger.

Da stimme ich die voll und ganz zu.

Kinder sind natürlich von der Entscheidung ihrer Eltern abhängig, da hast Du recht. Ich wurde auch gegen fast alles geimpft, aber ich kann mich dafür heute frei entscheiden und meinen Kindern (sofern ich dann welche habe) ihren freien Willen lassen.

=====

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Liesa - 17.10.2007 07:36

Hallo Mentix, dann erzähl' mal: Wie bist Du zum Impfgegner geworden? Hast Du eine Impfung nicht vertragen oder Impfschädigungen in Deinem Freundeskreis gesehen?

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Kulanthaisamy - 19.10.2007 00:25

Hallo,

vielen Dank für Eure rege Diskussion.

Den alternativen Impfplan schließ ich für uns aus. Unsere Tochter wird bei unserer ersten Reise nach Indien 14 Monate alt sein und da reicht die Hib Impfung nicht aus. Vor allem, weil Hib eh eher unwahrscheinlich ist, wenn man Stillt, was ich bis dahin noch vor hab.

Trotzdem vielen Dank für diesen Tipp.

Im Moment bin ich am überlegen, ob wir uns nicht für die 3-fach-Kombi-Impfung Diphtherie, Tetanus und Kinderlähmung entscheiden sollten oder einfach die gängige 5-fach- Impfung spritzen lassen.

Gegen die 3-fach-Impfung spricht, dass sie hier in Deutschland nicht gängig ist und der Impfstoff aus dem Ausland bestellt werden muss. Die Krankenkasse übernimmt die Kosten hierfür nicht und der Staat übernimmt keine Verantwortung im Falle, dass das Kind trotzdem an der geimpften Krankheit erkrankt. Da sieht man mal wieder, wie weit sich der Staat in unsere Entscheidungen einmisch.

Dies alles sind aber noch keine Gründe diese Impfung nicht zu nehmen. Mich interessiert von euch, was ihr davon haltet und ob ihr evtl. Erfahrungen mit dieser Impfung gemacht habt oder ob ihr wisst, wo ich über solche nachlesen kann.

Freu mich wirklich über alle Anregungen. Die optimale Lösung oder den goldenen Mittelweg gibt es wahrscheinlich eh noch nicht.

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Leeloo - 19.10.2007 15:34

Hallo,

genau diese 3fach Impfung interessiert mich auch,da ich demnächst öfters verreisen werde mit meiner Tochter. Sie ist immerhin schon 2,5,würde das gehn mit der DTP?

Liebe Grüsse Leeloo

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Aury - 20.10.2007 19:18

Aha das ist interessant. Mein Mann ist Malediver und wir haben genau dasselbe Problem. Ich wollte auch erst die 3er haben, das ist aber nicht DPT!!!! DPT = Diphtherie, Pertussis, Tetanus.

Die andere 3er Kombination gibts auch ausm Ausland nicht. Es gibt nur Revaxis was manche KÄ ja impfen obwohl es erst ab 6. Lebensjahr zugelassen ist. Dr. Hirte macht das z.B. Er sagt man braucht dafür dann 4 Impfungen um die Immunität sicher zu stellen. Allerdings gabs in anderen Foren Beiträge wo die Leute den Titer gemessen haben und danach war keine Immunität gegeben. Nun weiss ich leider nicht ob die 3 oder 4 mal geimpft haben.

Eine Alternative wäre vlt die DPT plus Polio extra.

Aber wenn du nach Indien willst hast du dasselbe Problem wie ich mit Hepatitis B (im Forum schon diskutiert). Das Ansteckungsrisiko ist höher deswegen impfen die das auf den Malediven auch schon ab dem 2. Malediven. Ich hab mir den Impfplan von da geben lassen.

Es wird durch Speichel übertragen (beim abknutschen des Kindes), Blut zu Blut (Wunden, Kratzer) und viele wissen nicht dass sie den Hep B Virus in sich tragen weil er denen keine Auswirkungen bereitet.

Also ich bin auch am Überlegen.....

Viele Grüsse,
Aury

=====

Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Aury - 21.10.2007 15:28

Zu Hepatits B: (von der STIKO Seite):

Neugeborenen, deren Mütter einen HbsAg-positiven Status aufweisen, sollten unmittelbar nach Geburt, möglichst innerhalb von 12 Stunden, aktiv und passiv gegen Hepatitis B immunisiert werden. Immunglobulingaben innerhalb von 48 Stunden post partum erzielen eine Wirksamkeit von 90%.

Das heisst doch auch wenn man sich ansteckt könnte man noch schnell geimpft werden wenn ich das richtig verstehe.

=====

Aw: Re:Deutschland - Indien

Geschrieben von Kulanthaisamy - 17.02.2008 16:01

So ich habe mich letztendlich für den alternativen Impfplan von Martin Hirte entschieden. Das ist für mich der Goldene Mittelweg. Damit impfe ich gegen die meiner Ansicht nach gefährlichsten Krankheiten. Zum Schluss werden wir aber wahrscheinlich noch den Titer von Diphtherie bestimmen lassen. Zumindest sind dann schon mal Kinderlähmung und Tetanus ausreichend geimpft.

Wir haben sie vor 3 Wochen impfen lassen, sie war 8 Monate alt. Den Einstich hat sie glücklicherweise gar nicht gespürt. Und weitere Nebenwirkungen sind ausgeblieben. Sie hat die Impfung hervorragend vertragen. Jetzt folgen allerdings noch 3 Impfungen. Dann müsste sie fit für Indien und sonstwo sein.

Ich kann jetzt endlich mit ruhigen Gewissen dieses anstrengende Impfkapitel ruhen lassen.

Hoffe ihr findet auch bald euren goldenen Mittelweg.

Liebe Grüße

=====